

Jahresbericht 2023 des Berufsbildungsforum Zürich, bbf

Das Berufsbildungsforum der Stadt Zürich hat zum Zweck, die verschiedenen Gruppen im Bereich der Berufsbildung zu vernetzen. Im Kanton Zürich gibt es insgesamt neun aktive Foren.

Im Vorstand des bbf zh (www.bbf-zh.ch) sind der Gewerbeverband der Stadt Zürich GVZ, die Kreisschulbehörde, der Ausländerinnen und Ausländerbeirat der Stadt Zürich AB, und das Laufbahnzentrum Stadt Zürich LBZ vertreten. Das Mittelschul- und Berufsbildungsamt MBA ist im Vorstand mit beratender Stimme vertreten.

Aktivitäten und Projekte

Rent a Stiff

Beim seit 2015 gut etablierten Angebot rent a stiff erfolgte im Sommer 2023 eine Stabsübergabe der Programmleitung. Der seit Beginn in leitender Funktion engagierte Renato Mazzucchelli sowie Co-Leiter Ernst Hüsler gaben uns im Frühling ihren Rücktrittswunsch bekannt.

Glücklicherweise konnte nahtlos eine neue Wunschbesetzung gefunden werden. Mit Sandra Gerschwiler und Aimen Mokdad als Nachfolge durften wir „rent a stiff“ im Sommer in gute Hände übergeben. Die neue Leitung hat im zweiten Semester bereits die Organisation der Schulungen und Einsätze ab Frühling 2024 in Angriff genommen.

In 2023 haben 68 Sekundarklassen teilgenommen, es kamen 25 Referent:innen aus 16 Firmen zum Einsatz.

Bei rent a stift werden jeweils im Frühling die (vom Gewerbe) «ausgeliehenen» Lernenden an einem Samstag von Fachleuten geschult, damit sie in den Wochen bis zu den Sommerferien zu zweit die Sekundarschulklassen besuchen können. Dort wird in Form eines peertalks und, –wichtig- ohne anwesende Lehrerschaft über Berufswahl, Bewerbung, Lehrstelle suchen, usw. referiert und diskutiert. Das Angebot ist bei den Schüler:innen beliebt. Es dient unter anderem auch zur besseren Information über das schweizerische duale Bildungssystem.

Ausländerinnen- und Ausländerbeirat

Ein zunehmend wichtigeres Thema ist laut SEM sowie dem AB die Integration von hochqualifizierten fremdsprachigen Frauen (Familiennachzug) in den ersten Arbeitsmarkt. In der Stadt Zürich beispielsweise fehlen längerfristige Deutschkurse, eine gezielte Unterstützung bei der Suche nach geeigneten Jobs, und auch die Kinderbetreuung gestaltet sich oft schwierig. Für die Klientinnen gibt es bislang keine spezifische Anlaufstelle.

Mit *Capacity Zurich* besteht zwar ein hilfreiches Angebot, dieses beruht aber auf einer privaten Initiative und ist sehr ressourcenaufwändig. <https://www.capacityzurich.ch>

Deshalb fanden im Laufe des Jahres Gespräche mit dem Stadtrat zum Thema statt.

Forenförderung «Stärkung der Berufsbildungsforen»

Die Unterstützung der Berufsbildungsforen nahm in 2023 richtig Fahrt auf. An drei Nachmittagen wurden die Vertretungen der Berufsbildungsforen zur Sitzung mit Workshop eingeladen. Der Projektablauf ist in drei Förderkategorien gegliedert, welche ineinander übergreifen:

1. Förderkategorie: Stärkung der Forenstrukturen
2. Förderkategorie: Stärkung der dualen Berufsbildung
3. Förderkategorie: Lehrstellenförderung

Das bbf zürich hat im 2023 vier Projektanträge zur Finanzierung eingereicht:

- a) *Pilotprojekt Besuchstag Sekundarschulen, siehe auch weiter unten,
- b) Neues Angebot für Berufsbildende; Anlass mit Frau N. Lamamra am 22.01.2024,
- c) Neugestaltung der Website bbf (Realisation 2024),
- d) *Neustrukturierung: Einführung erweiterter Vorstand, siehe weiter unten bei *Vorstand*.

Wichtige Voraussetzungen für den Erhalt der beantragten Gelder sind die positive Nutzwertanalyse und die Einhaltung allfälliger Auflagen, z.B. die einzubringende Eigenleistung von 25% des Finanzierungsbetrages.

***Pilotprojekt: Besuchstag für Schüler:innen in lokal produzierenden Betrieben der Stadt:** Ein gemeinsames Angebot von Gewerbeverband GVZ, Berufsbildungsforum bbF und dem Verein Made in Zurich Initiative MiZI.

Der Pilot startete 2023 mit sieben Sekundarklassen aus Höngg. Die Schüler:innen erhielten die Möglichkeit, an einem Freitagmorgen zwei Produktionsbetriebe der Stadt zu besichtigen. Anschliessend wurde in den Klassen eine Auswertung erarbeitet. Die teilnehmenden Betriebe deckten ein breites Spektrum ab: Vom Grosskonzern MAN über eine Bierbrauerei bis hin zum „Einraubetrieb“ einer Handtaschenschneiderei.

Ob der Anlass weiterhin gemeinsam mit den erwähnten drei Beteiligten durchgeführt wird, ist noch in Diskussion.

Die Lehrstellenbörse des LBZ fand dieses Mal nur an einem Termin im März statt, da ein zweiter Anlass im Juni zu wenig nachgefragt wurde.

Interna

Die Mitgliederversammlung wird, -meist mit Rahmenprogramm und Besichtigungsrundgang- in einer Institution oder einem Betrieb mit speziellen Lehrstellen abgehalten. 2023 erhielten wir Gastrecht in der Sportanlage Heuried. Das Thema des Referates war insbesondere die neu geschaffene Lehre *Betriebsunterhalt mit Schwerpunkt Sportanlagen*.

Der Vorstand kam zu vier Meetings zusammen. Er besteht aktuell aus fünf Personen, welche als Vertretung für das Laufbahnzentrum, die Kreisschulbehörde, den Ausländer:innenbeirat, den Gewerbeverband und das Mittelschul- und Berufsbildungsamt von der Mitgliederversammlung gewählt wurden.

Da die Arbeitslast mit Events und Projekten in den letzten Jahren eher zugenommen hat, schlug der Vorstand an der letzten Mitgliederversammlung eine Strukturänderung vor. Das bestehende Gremium der Delegierten soll dabei aufgelöst und in einen „Erweiterten Vorstand“ überführt werden.

Die Mitglieder müssen diesem Vorschlag an der Versammlung 2024 noch zustimmen.

Die Finanzen des Vereins stehen noch immer auf einer gesunden Basis. Seit mehreren Jahren schliesst die Jahresrechnung mit einem positiven Resultat ab. Dadurch konnte das Verbandsvermögen wieder etwas zunehmen. In Zukunft dürfte sich das aber wieder verändern, da diese Entwicklung stark mit der Forenförderung einhergeht.

Zürich, im Februar 2024

Für den Vorstand, die Geschäftsführerin:


Gabriela Petermann